

## XX.

Sprüche von der christlichen  
Kirche.

[Fürchte dich nicht, du kleine Heerde: denn es ist eures Vaters Wohlgefallen, euch das Reich zu geben. Luc. 12.]

[Ihr seyd das auserwählte Geschlecht, das königliche Priestertum, das heilige Volk, das Volk des Eigenthums, daß ihr verkündigen sollt die Tugend des, der euch berufen hat von der Finsterniß zu seinem wunderbaren Licht. Die ihr weiland nicht ein Volk waret, nun aber Gottes Volk seyd, und weiland nicht in Gnaden waret, nun aber in Gnaden seyd. I. Petr. 2.]

## XXI.

## Sprüche vom heil. Predigtamt.

[Hörse getrost, schone nicht, erhebe deine Stimme wie eine Posaune, und verkündige meinem Volk ihr Uebertreten, und dem Hause Jacob ihre Sünden. Esa. 58.]

[Du Menschen: Kind, ich habe dich zu einem Wächter gesetzt über das Haus Israel, wenn du etwas aus meinem Munde hörest, daß du sie von mir wegen warnen sollst. Wenn ich nun zu dem Gottlosen sage: Du Gottloser mußt des Todes sterben! und du sagest ihm solches nicht, daß sich der Gottlose warnen lasse vor seinem Wesen, so wird wohl der Gottlose um seines gottlosen Wesens willen sterben,